



Antrag

Vorlage-Nr.:	AT/0063/2016		Datum:	02.06.2016	
Verfasser:	03-Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen	Az:			
Gremienweg:					
16.06.2016	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE	
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt	
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert	
TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen		
Betreff:	Antrag der Ratsfraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN für eine Resolution gegen den Brexit				

Beschlusssentwurf:

Die Stadt Koblenz nimmt in Würdigung unserer Städtepartnerschaftsbeziehungen zu Norwich und Haringey mit Sorge das bevorstehende Referendum zum „Brexit“ zur Kenntnis und bittet insbesondere unsere Partnerschaftsvereine in Großbritannien alles zu tun, um die weitere Mitwirkung von Großbritannien in der Europäischen Union sicherzustellen. Dem dient die beigefügte Resolution.

Begründung:

Am 23. Juni wird Großbritannien über den sogenannten „Brexit“, also über den Verbleib in der Europäischen Union abstimmen. Sollten sich die Briten für einen Austritt aus der Europäischen Union aussprechen, hätte dies fatale Folgen für den Fortbestand der Union. Europa ist nicht irgendwo, sondern hier vor Ort. Viele Städte und Gemeinden, wie auch Koblenz, pflegen freundschaftlichen Austausch mit Partnerstädten in ganz Europa. In Koblenz besteht schon seit 1978 eine sehr erfolgreiche Kooperation mit der Stadt Norwich. Dieser Austausch, das Leben mit- und das Lernen voneinander, macht Europa aus. Deshalb wollen wir genau hier ansetzen und unsere britische Partnerstadt Norwich vom Verbleib in der Europäischen Union überzeugen. Wir verfolgen das Ziel, dass möglichst viele britische Städte einen solchen Appell erhalten aber auch, dass viele deutsche Lokalpolitiker*innen sich mit dem ideellen Wert dieses europäischen Friedensprojekts auseinandersetzen. Wir wollen bewusst das Verbindende thematisieren und damit dem Nationalchauvinismus etwas entgegensetzen.

Als Pro-Europäer wissen wir um die Schwächen der Europäischen Union in ihrer heutigen Verfassung. Wir wissen aber vor allem auch um ihre Stärken. Die europäische Einigung ist ein beispielloses Friedensprojekt und keineswegs ein reines Elitenprojekt. Wir sind davon überzeugt, dass die EU die Beste ist, die wir derzeit haben und dass wir sie nur verbessern werden, in dem wir sie mit konstruktiven Vorschlägen weiterentwickeln. Dazu braucht es jedoch entschiedenen Willen und Mut zu Europa und keine andauernde profane Debatte über ihre Mängel. Wir wollen den fortwährend negativen Diskurs überwinden und die Stärken der Europäischen Union wieder in den Mittelpunkt stellen.